

Berufsbild

Die milchwirtschaftliche Laborantin/ der milchwirtschaftliche Laborant überwacht den gesamten Veredelungsprozess, beginnend beim Eingang der Rohmilch über die einzelnen Verarbeitungsstufen bis zu den fertigen Milcherzeugnissen. Sie/ Er erfüllt wichtige Aufgaben bei der Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung in Molkereien und Käsereien.

Voraussetzung

- naturwissenschaftliches Interesse
- Freude am exakten Arbeiten mit modernen Analysegeräten
- guter gesundheitlicher Zustand
- hohes technisches Verständnis

Ausbildungsinhalte

- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes
- Rohstoff Milch und seine Eigenschaften
- Be- und Verarbeiten von Milch
- Probenahmetechnik
- Chemische, physikalische und mikrobiologische Untersuchungen
- Auswertung und Beurteilung von Untersuchungsergebnissen
- Produktkontrollen zur Qualitätssicherung
- Umweltschutz im Labor
- Anwendung fachbezogener Rechtsvorschriften
- Erstellung und Auswertung von Mengen- und Verwertungsnachweisen
- Arbeits- und Tarifrecht; Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung zum Milchwirtschaftlichen LaborantIn dauert in der Regel 3 Jahre. Unter bestimmten Voraussetzungen kann die Ausbildung verkürzt werden.

Ausbildungsvergütung

... ist abhängig vom Bundesland, Ausbildungsdauer und Alter

1. Ausbildungsjahr: ca. 551 - 984 Euro
2. Ausbildungsjahr: ca. 591 - 1123 Euro
3. Ausbildungsjahr: ca. 649 - 1266 Euro

Perspektiven

Milchwirtschaftliche/r Laborant/in

Bund der Deutschen Landjugend - Junglandwirte.de

- Techniker/in (Biotechnik, Umweltschutz oder Chemietechnik)
- Hochschulstudium (Agraringenieurwesen, Gartenbauwissenschaften, Forstwirtschaft, Biologie, Agrarbiologie, Biotechnologie oder Lebensmitteltechnologie)

Weitere Infos zum Beruf Milchwirtschaftliche/r Laborant/in findest Du hier:

[Bildungsserver Agrar](#)

[Bundesministerium für Wirtschaft und Energie](#)

[Bundesagentur für Arbeit](#)

[Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen](#)

www.krassgruen.de

[zurück](#)